

JÖRL — KREIS FLENSBURG - LAND

BEBAUUNGSPLAN NR. 1 M. 1:500 FLUR 13+15

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 9 B. BAU G VOM 23.6.1960, NACH § 1 DER 1. DVO FÜR DAS LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN UND NACH DER BAU NVO.
 DER ENTWURF DES PLANES EINSCHL. TEXT UND BEGRÜNDUNG HAT IN DER ZEIT VOM 22.2.67 BIS 26.4.67 NACHHERHERBEI BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT AUSGELEGEN

PLANVERFASSER: KREIS FLENSBURG - LAND, KREISAUSSCHUSS, KREISBAUAMT

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 21. Feb. 1968 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTSETZUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENIGT.

DER B. PLAN EINSCHL. DES TEXTES IST AM 15.9.68 NACHHERHERBEI BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT AUSGELEGEN.
 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN 21. Feb. 1968

DER B. PLAN EINSCHL. TEXT UND BEGRÜNDUNG IST AM 21. Feb. 1968 MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT

GEMÄSS ERLAUSS
 IV
 VOM 20. APRIL 1968
 KIEL, DEN 20. APRIL 1968
 Der Innenminister
 des Landes Schleswig-Holstein



Handwritten signatures and official stamps of the Kreis Flensburg-Land, including the Bürgermeister and the Katasteramt.



ÜBERSICHTSBLATT M. 1:25 000

ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN (ANORDNUNGEN NORMATIVEN INHALTS)

PLANZ.	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
⊙	BRUNNEN	§ 9 ABS. 1 NR. 5 B. BAU G
—	GRENZE DES RÄUMLICHEN BEWERTUNGSBEREICHES DES B. PLANES	§ 9 ABS. 5 B. BAU G
WA	ART DER BAULICHEN NUTZUNG ALLGEMEINES WOHNGEBIET	§ 9 ABS. 1 NR. 1a B. BAU G § 4 BAU NVO
GRZ	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG GRUNDFLÄCHENZAHL	§ 5 ABS. 1 NR. 1a B. BAU G § 9 16 + 17 BAU NVO
Z	BAUWEISE OFFENE BAUWEISE	§ 5 ABS. 1 NR. 1b B. BAU G § 22 BAU NVO
—	ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRÜNDE GRÜNDEFLÄCHEN	§ 5 ABS. 1 NR. 1b B. BAU G § 22 BAU NVO
—	BAULINIEN BAULINIEN	§ 22 BAU NVO
—	STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (RICHTRICHTUNG VEREINDLICH)	§ 5 ABS. 1 NR. 1b B. BAU G
—	FLÄCHEN FÜR GARAGEN	§ 5 ABS. 1 NR. 1b B. BAU G
—	VERKEHRSFLÄCHEN EINSCHL. DER ÖFFENTLICHEN PARKPLATZE DURCH FESTSETZUNG DER STRASSEN-ABGRENZUNGSLINIE	§ 5 ABS. 1 NR. 3 B. BAU G
—	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG ÖFFENTLICHE GRÜNDFLÄCHEN	§ 16 ABS. 4 BAU NVO § 9 ABS. 1 NR. 5 B. BAU G

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

PLANZ.	ERLÄUTERUNGEN
—	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
—	KONTINUIERLICHE GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN AUSSICHT GENOMMENE ZUSCHNITTE DER BAUGRUNDSTÜCKE IN AUSSICHT GENOMMENE GRUNDSTÜCKSGRÖßEN
—	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
—	SICHTREIBECK
—	KÜNFTIG FORTFALLENDE BAULICHE ANLAGEN

STRASSENPROFIL M. 1:150

